Wachstum vs. Postwachstum?

Wirtschaft verstehen für alle

Workshop, Montag, 19. November 2020 – 19 Uhr
Dr. Thomas Dürmeier

UmweltHaus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

GOLIATH WATCH

Ablauf

- Grußworte
- Runde 1: Vorstellungsrunde
- Runde 2: Erwartungen und Vorwissen
- Kurzinput und Kontexte (10 min)
- Leserunde (15 min)
- Fragen und Diskussion
- Fazit und Terminhinweise

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

UmweltHaus am Schüberg

UmweltHaus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

Dr. Thomas Dürmeier

duermeier@goliathwatch.de

GOLIATH WATCH
Für Demokratie statt Macht der Konzerne.

LOBBY CONTROL

attac

NETZWERK Plurale Ökonomik

Eure Unterschriften kommen nach Berlin

www.lieferkettengesetz.de

Unsere Ziele

Eine Wirtschaft für alle Menschen und die Natur.
Demokratie statt Übermacht der Konzernriesen.

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

#moinzukunft

GOLIATH WATCH
Für Demokratie statt Macht der Konzerne.

Nächster Rundgang
Sonntag, 25.
Oktober 14 Uhr
in der HafenCity vor
Greenpeace

Virtuell am 24. November
abends

Alles im Newsletter, Facebook, Twitter

Fragen

a) Was ist Wirtschafts-Wachstum?

b) Welche negativen Folgen hat Wirtschaftswachstum?

c) Warum gibt es Wachstum?

d) Was passiert, wenn die Wirtschaft schrumpft? Müssen wir sogar wachsen (falls ja, warum)?

e) Wie kommen wir in den Donut?
(soziale und planetaren Unter/Ober-Grenzen)

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

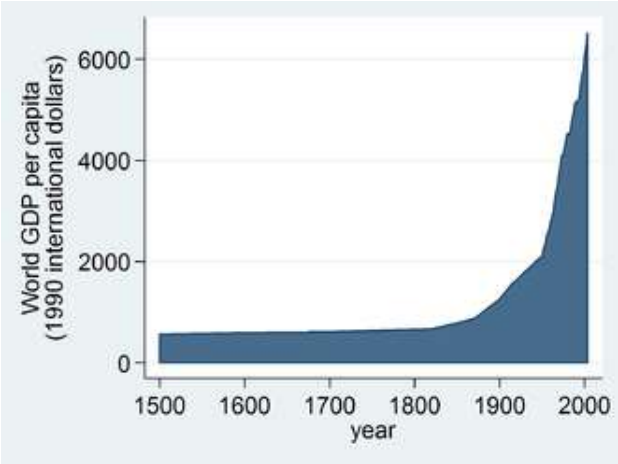
Definition Wachstum

Veränderung der Summe aller Güter und Dienstleistungen im Inland.
Bruttoinlandsprodukt

Wichtige Faktoren:
- Inflation → Warenkorb
- Qualität- vs. Quantität
- Bevölkerungswachstum (per capita)

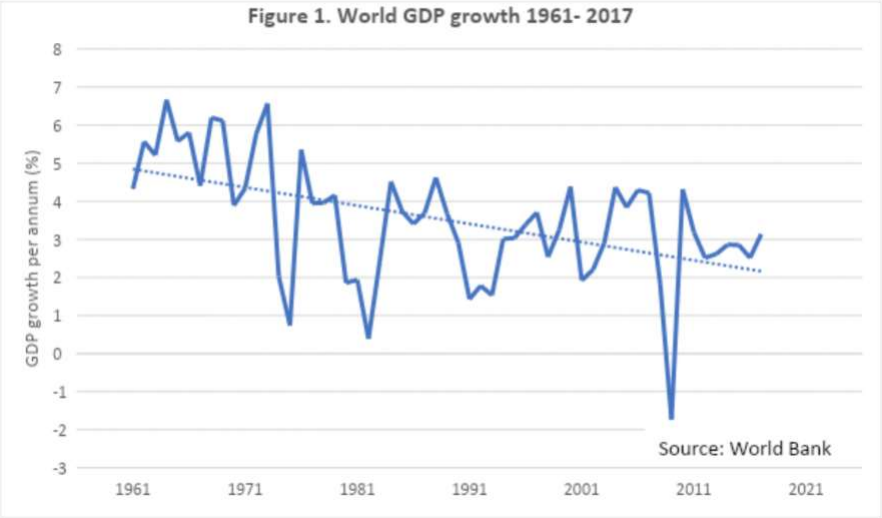
Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

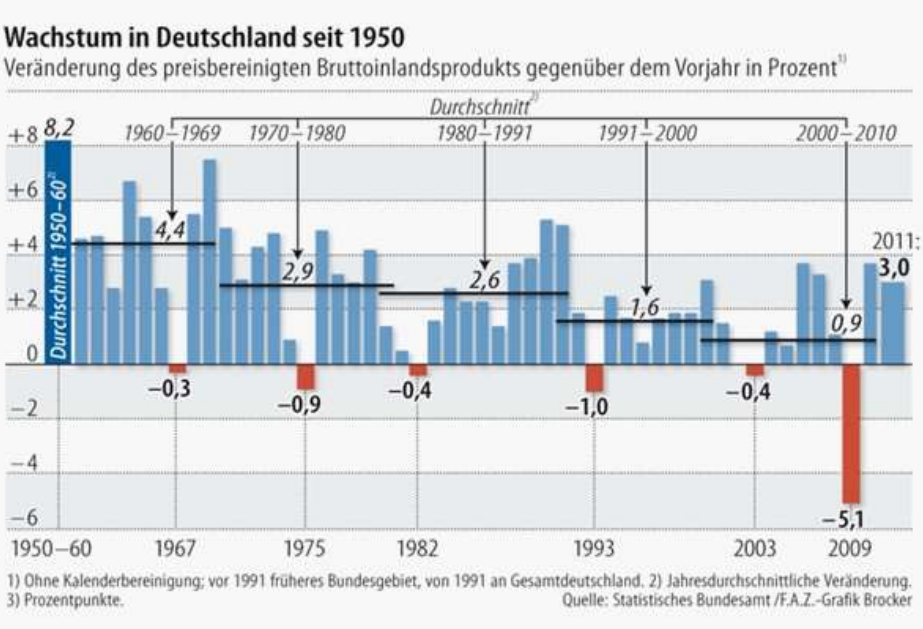
Wirtschaftswachstum

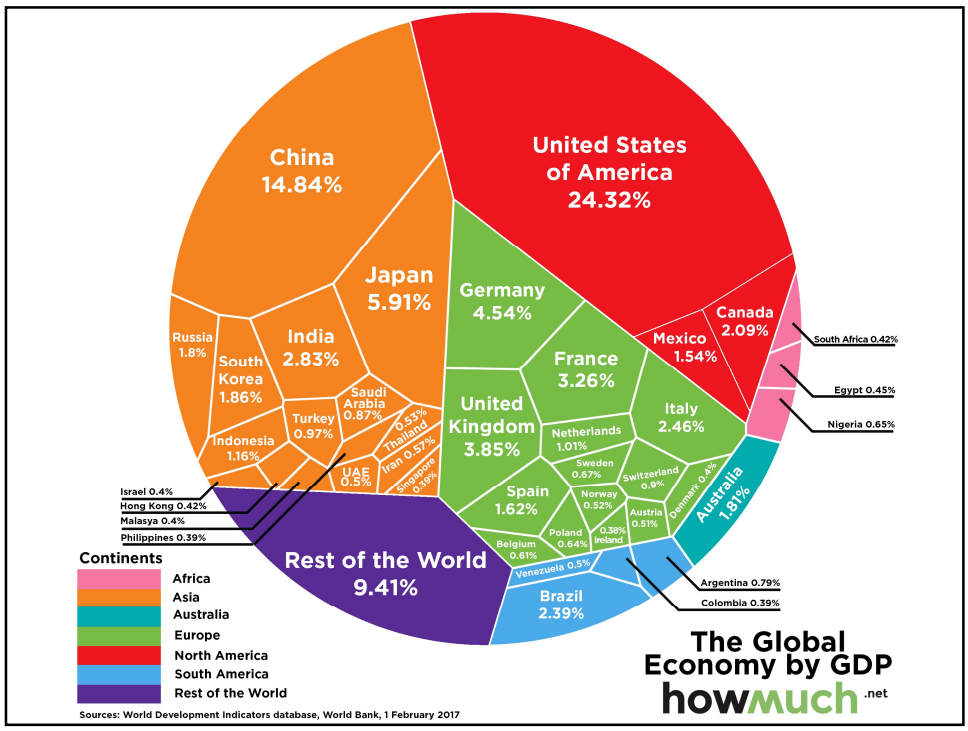


Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Wachstumsraten nehmen ab







Größe der Welt

1. United States - $19.39 trillion
2. China - $12.24 trillion
3. Japan - $4.87 trillion
4. Germany - $3.67 trillion
5. UK - $2.62 trillion
6. India - $2.60 trillion
7. France - $2.58 trillion
8. Brazil - $2.05 trillion
9. Italy - $1.93 trillion
10. Canada - $1.65 trillion

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Zahlen der Wirtschaft

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Bundesrepublik 3.500 Mrd. Euro = 3,5 Bio. Euro

Staat insgesamt 1,5 Bio. Euro, Bundeshaushalt 360 Mrd. Euro (zzgl. Sozialversicherungen, Länderhaushalte) =44%

EU – Haushalt 1,1 Bio. Euro

BIP:

USA 20 Bio. Euro

EU 17 Bio. Euro (ohne UK)

China 13 Bio. Euro

Bundesrepublik 3,5 Bio. Euro

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Begriff: Wachstum

Steigerung der Summe von Gütern und Dienstleistungen

Durchschnittliches Wachstum 0,5% (Thomas Piketty)

Probleme:

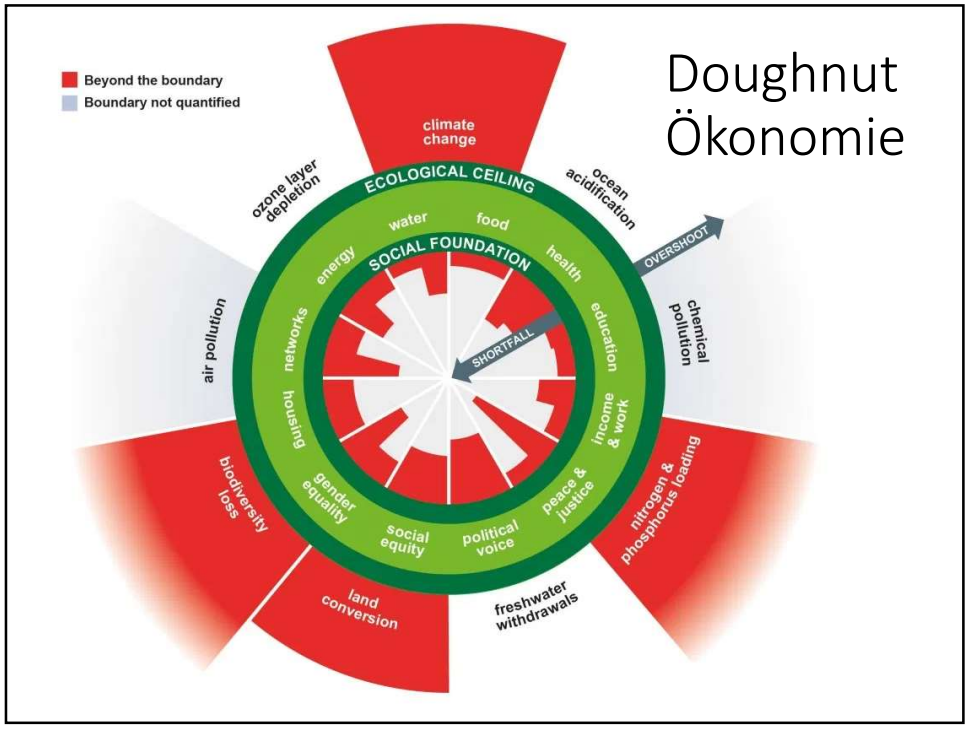
a) Naturzerstörung

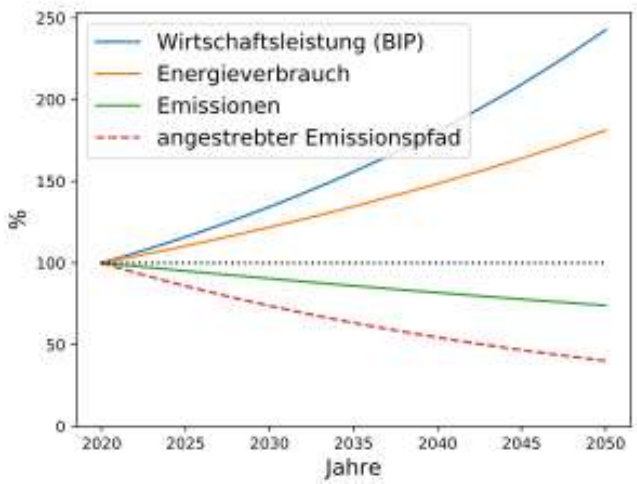
b) Soziale Ungleichheit (r > g, Zinsen höher als Wachstum)

Triebkräfte:

- Neue Technologien und Erfindungen („technischer Fortschritt“)
- Bessere oder neue Güter oder Dienstleistungen („Innovation“)
- Aufbau von Infrastruktur (nachholende Entwicklung, „Kapitalstock“)
- Ausbildung der Arbeiter*innen (!!„~~Humankapital~~“!!)

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

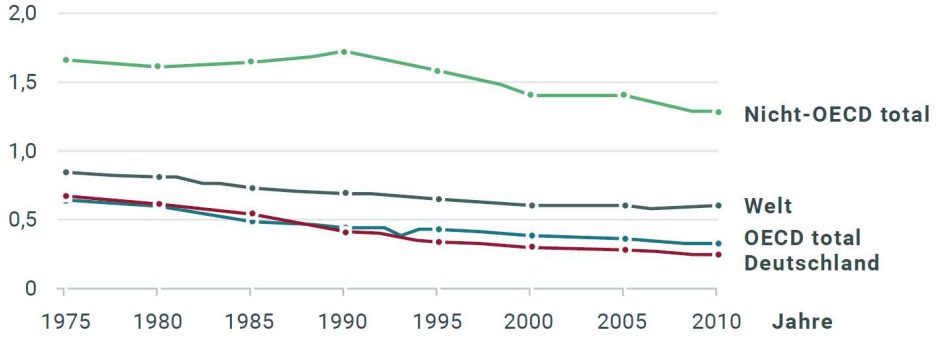

Doughnut Ökonomie
Beyond the boundary
Boundary not quantified
climate change
ozone layer depletion
ocean acidification
chemical pollution
nitrogen & phosphorus loading
freshwater withdrawals
land conversion
biodiversity loss
air pollution
ECOLOGICAL CEILING
SOCIAL FOUNDATION
OVERSHOOT
SHORTFALL
water
food
health
education
income & work
peace & justice
political voice
social equity
gender equality
housing
networks
energy


Wirtschaftsleistung (BIP)
Energieverbrauch
Emissionen
angestrebter Emissionspfad
%
250
200
150
100
50
0
2020
2025
2030
2035
2040
2045
2050
Jahre

Der Mythos der Entkopplung

Mehr Geld mit weniger Rohstoffen?

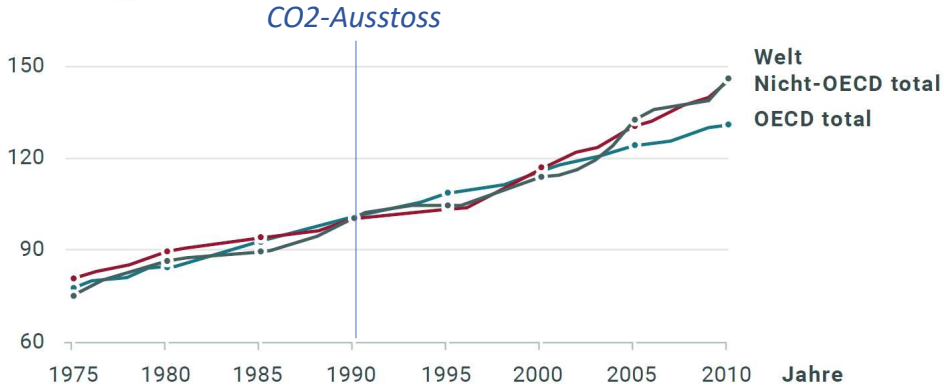
Wie viel kg CO_2 braucht es, um 1$ Wert zu schaffen?



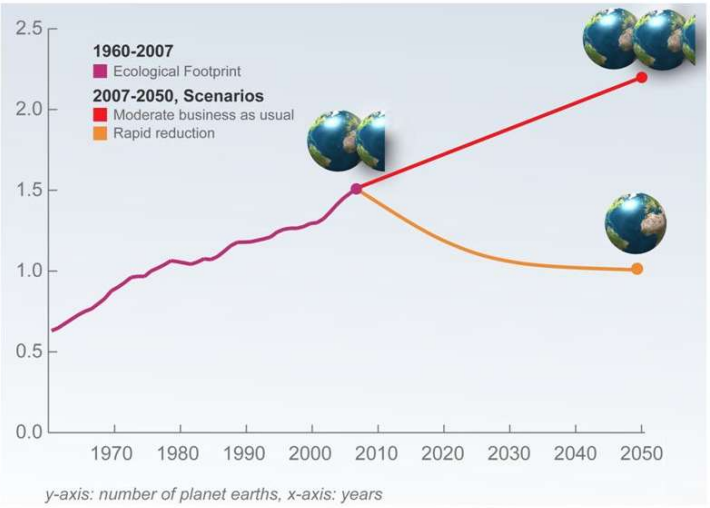
Quelle: Jackston, T. (2013): Wohlstand ohne Wachstum. oekom verlag, München.
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
Bundeszentrale für politische Bildung, 2016, www.bpb.de

Wohlstand und Bevölkerungswachstum treiben CO_2-Ausstoß

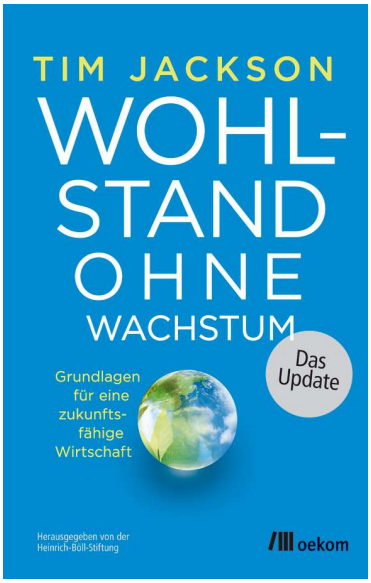
Referenzjahr = 1990



Quelle: Jackston, T. (2013): Wohlstand ohne Wachstum. oekom verlag, München.
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
Bundeszentrale für politische Bildung, 2016, www.bpb.de



Quelle: www.footprintnetwork.org/de/index.php/gfn/page/world_footprint



Märkte schaffen Wachstum

- Marktwettbewerb treibt zu Verdrängungswettbewerb
- Mobilisierung aller Möglichkeiten ohne Grenzen (ökologisch, sozial)
- „Gefangendilemma“ (Hamsterrad)

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Fragen

a) Was ist Wirtschafts-Wachstum?

b) Welche negativen Folgen hat Wirtschaftswachstum?

c) Warum gibt es Wachstum?

d) Was passiert, wenn die Wirtschaft schrumpft? Müssen wir sogar wachsen (falls ja, warum)?

e) Wie kommen wir in den Donut?
(soziale und planetaren Unter/Ober-Grenzen)

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Text 1: Claudia Kemfert

a) VWL-Professorin

b) DIW Berlin (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung), größtes privates Wirtschaftsforschungsinstitut, eher SPD-orientiert, Abteilungsleiterin Energiewirtschaft

c) Bekannte Unterstützerin der FridaysForFuture

d) Bücher wie „Mondays for future“ „Das fossile Imperium schlägt zurück“

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Gemeinsam Lesen

Welche Begriffe sind unklar?

Was sagt der Text?

Was sind die Folgerungen aus dem Text?

Allgemeine Diskussion

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Begriffe

- Effizienz: Pareto vs. Kosten-Nutzen-Analyse
- Suffizienz: minimaler Naturverbrauch, optimale Menge ~ Genügsamkeit
- Subsistenz: Selbstversorgung
- Resilienz: Stress-Resistenz/-Abwehr
- Nullsummenspiel: keiner gewinnt, alle bleiben gleich gestellt

Text 2: Nico Paech

- VWL-Prof. an der Uni Siegen
- Bekanntester Postwachstums-Ökonom in der BRD
- Eine Art Rauswurf an der Uni Oldenburg
- Viele Bücher und Artikel in Wissenschaft und der allgemeinen Öffentlichkeit
- Großes Netzwerk für Postwachstum
- www.postwachstumsoekonomie.de

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Abhängigkeit vom Wachstum

Emotional – Verlust-Aversion, Fortschrittsgedanke

Rang-Position in der Welt: G7, Exportweltmeister, führende Industrienation, made in Germany,…

Arbeitslosigkeit hängt am Wachstum
(Phillips-Kurve, NAIRU – non accelaration inflation rate of unemployment)

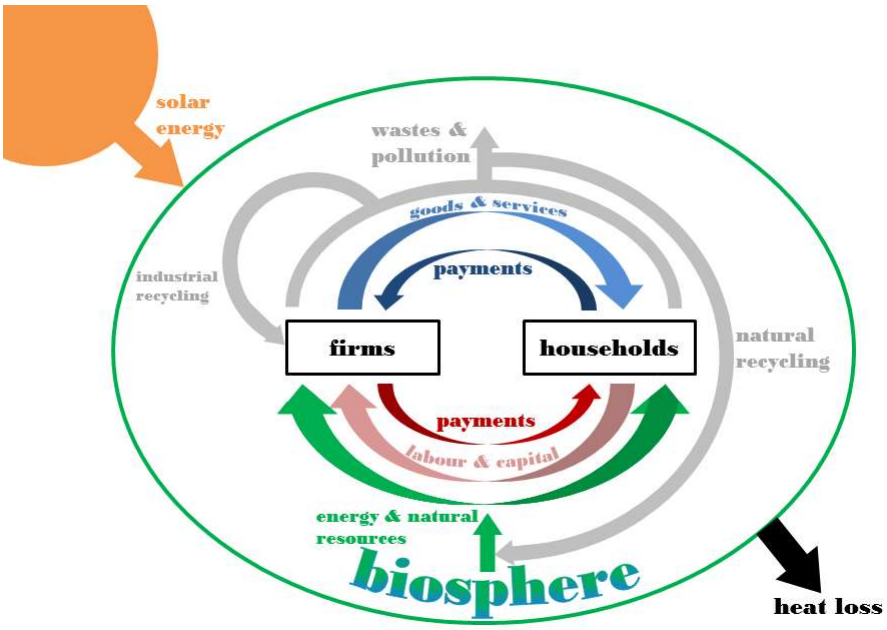
Verteilungskonflikte (Kapital-Arbeit) über Wachstum befriedet

Versicherungen und Sozialsysteme basieren auf Wachstum

Business Modelle beruhen auf Wachstum → Kredite, Schulden, Finanzmärkte,…

Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Das Öko-System: Raumschiff Erde



Geld, Zins und Wachstum

Geld – Zentralbank, Banken → Geldschaffung

Finanzmärkte: Kredit/Schulden, Aktien,..→ Kapitaleinkommen

Produktmärkte: →Profit

Arbeitsmärkte: Arbeit vs. → Lohn

Staat: Rahmen und Marktgrenzen durch Steuern und Ausgaben → Steuern

→ Verschiedene Schulen der VWL (Monetarist*innen (Friedman u Co), Keynesianer*innen, Postkeynesianer*innen)

Hierarchie der Märkte

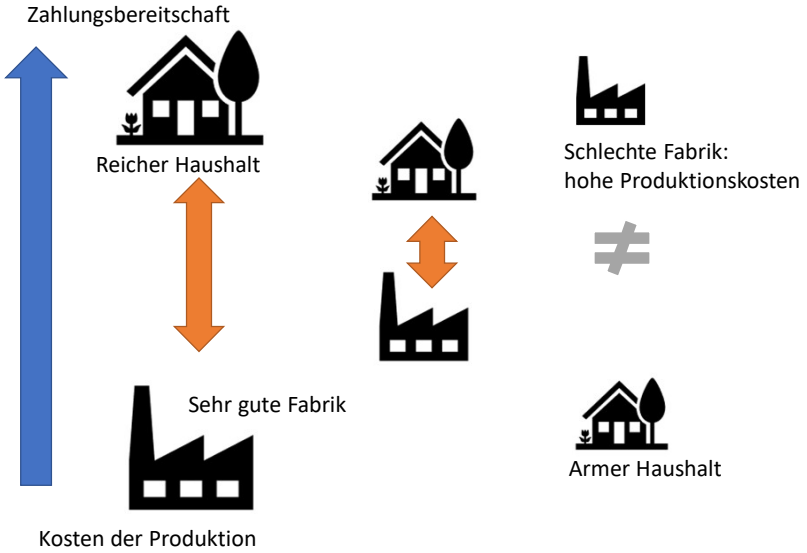
0. Staat – über dem Wirtschaftssystem → Steuern
1. Geld – Zentralbank, Banken → Geldschaffung
2. Finanzmärkte: Kredit/Schulden, Aktien,..→ Kapitaleinkommen
3. Produktmärkte: →Profit
4. Arbeitsmärkte: Arbeit vs. → Lohn

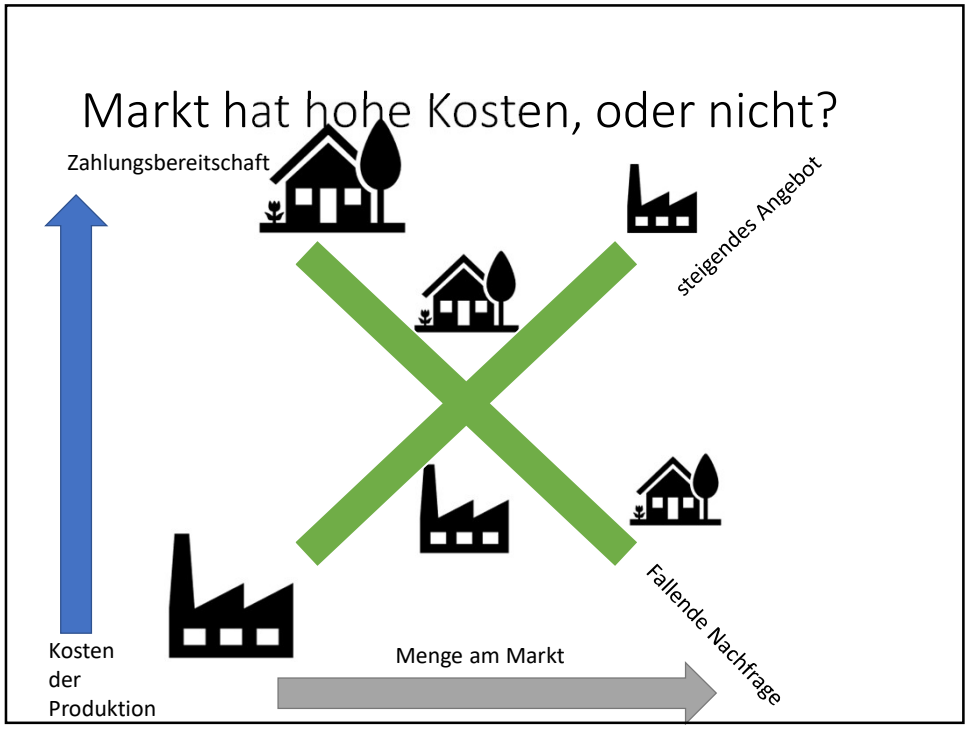
→ Postkeynesianer*innen

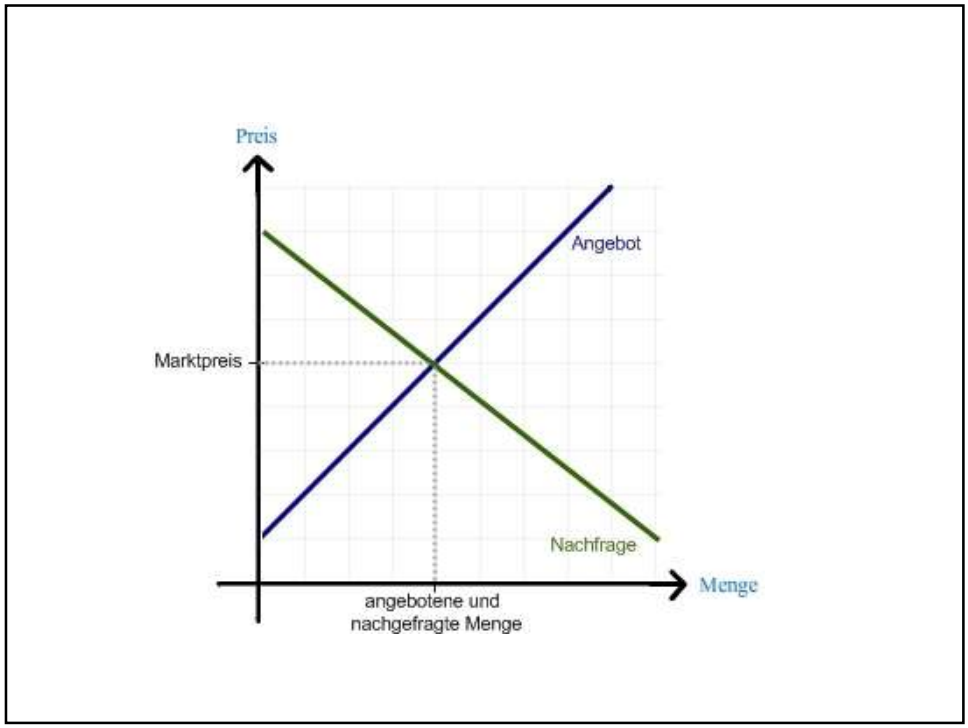
Kreditmarkt

- Banken: Kreditvergabe nach Risiko und Gewinnmöglichkeiten → Kreditangebot
- Unternehmen/Haushalte/Staat: Schulden und Rückzahlung nach Konsumhorizont und Projektprofiten → Kreditnachfrage
- Zinsen als Preis – Koordination zwischen Angebot und Nachfrage
- Problem: Zinsen höher als Wirtschaftswachstum, Umverteilung zu Kapitaleinkommen
- PS: Kritik an Märkten allgemein
  – Mehrwertproduktion vs. Wettbewerbsanreize

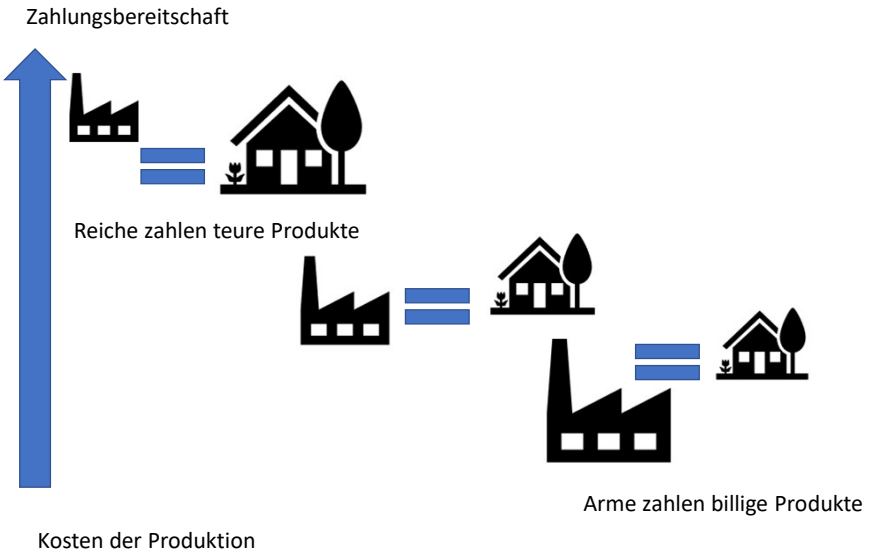
Markt hat hohe Kosten, oder nicht?




Markt hat hohe Kosten, oder nicht?
Zahlungsbereitschaft
steigendes Angebot
Fallende Nachfrage
Kosten der Produktion
Menge am Markt


Preis
Angebot
Marktpreis
Nachfrage
Menge
angebotene und nachgefragte Menge

Markt hat hohe Kosten, oder nicht?



Umbaustrategien: „die Party ist vorbei“

Innovation vorantreiben, aber mangelhaft

Reduktion der wirtschaftlichen Aktivitäten

Globale Kooperation und Koordination als Grundvoraussetzung wie unter dem Bretton-Woods-System, unter einer Kriegswirtschaft oder einer Finanzkrise

Soziale Untergrenzen nicht vergessen

Planwirtschaftliche Koordinierung notwendig (Umverteilung, Kapitalverkehrskontrollen, Industriepolitik,…)

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Spenden notwendig für weitere Seminare und Online-Hardware

- www.goliathwatch.de
- Fördermitgliedschaft = nachhaltige Lösung
- 5 bis 9 Euro Spende
- 200 Euro für Hardware-Tool Raummikro

Besten Dank

für die

Aufmerksamkeit

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Literaturempfehlungen

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Terminhinweise

Einführungstag Konzernkritik, 1. November, Warteliste

Stadtrundgang Klima: digital 24.November, real 25. Oktober

Escape Game Climate: evtl. Dezember

Wem gehört die Welt? Evtl. 2. Dezember, Mit Fabio De Masi (Die Linke, Bundestag) und FDP Hamburg (angefragt)

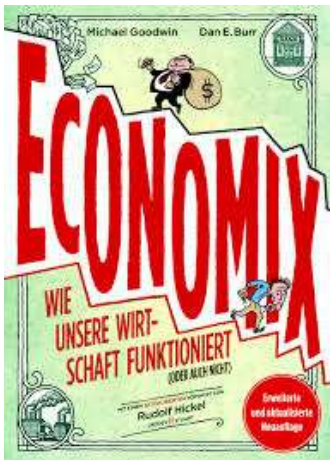
Amartya Sen/Human Development Frühjahr 2021

Bildungsurlaub Hamburg: Lieferkettengesetz 30.8.-3.9.2021, Steuern – Wachstum – Reichtum 18.-22.10.2021

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Literaturempfehlung



Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Alternative Wirtschaftspresse

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Webseiten: bpb.de

Exploring economics (dt. und engl.)

Ökonomische Alphabetisierung

Hedtke: Ökonomische Denkweisen
→ Mikroökonomik

Kessler, Wolfgang: Wirtschaft für alle
→ Makroökonomik (leider vergriffen)

Literatur zum Thema

Attac Österreich:
Konzernmacht
brechen

Folien plus Newsletter von

Thomas (per Email erhältlich)

duermeier@goliathwatch.de

https://www.mandelbaum.at/docs
/attac_konzermachtbrechen.pdf

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Alternative Öffentlichkeitsbildung

Nachhaltigkeit

Zukünftige Generation müssen mindestens so viel haben wie wir.

Wachstum nur bei Achtung sozialer und ökologischer Grenzen

Drei Ziele ausgleichen: Wirtschaft – Natur – soziale Gleichheit

Gipfel der Vereinten Nationen 1992

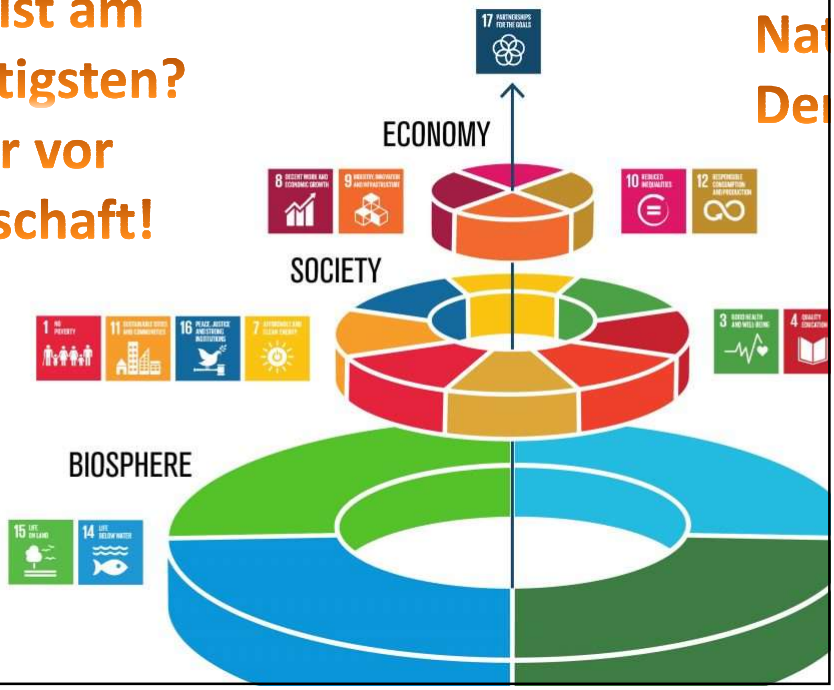
Aktuell: Sustainable Development Goals (SDG)

Nachhaltige Entwicklungsziele

Thomas Dürmeier

GOLIATH WATCH

Was ist am wichtigsten? Natur vor Wirtschaft!



Green New Deal vs. EU Green Deal

Thomas Dürmeier

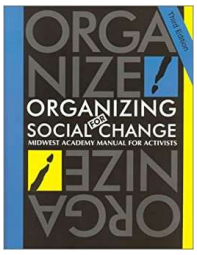
GOLIATH WATCH

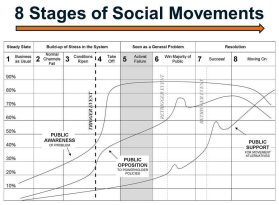
Vier Felder der Veränderung

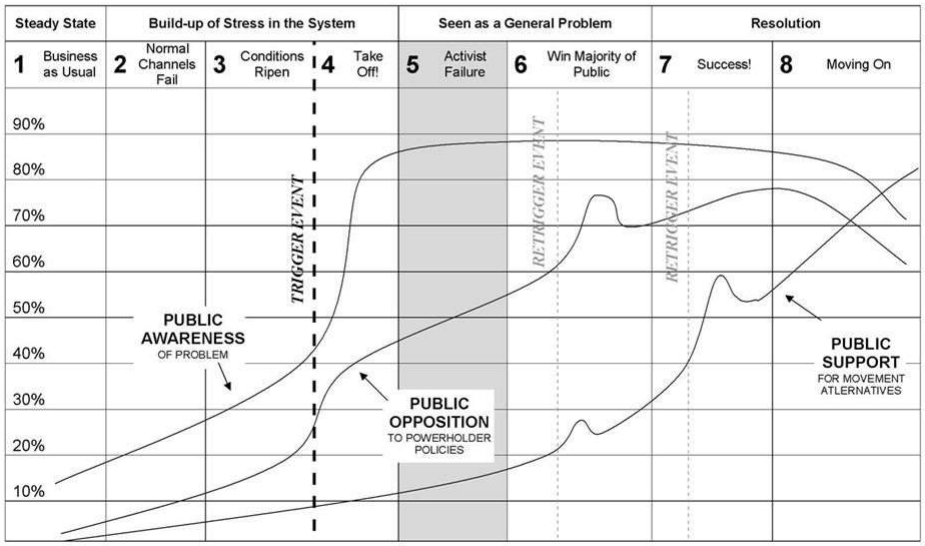
Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

Politische Strategie

- Kluge Strategie im Kräftefeld als David gegen Goliath
- Gerechtigkeit und Menschenrechte gewinnen
- Mitmach-Organisation
- „Campaigning“ und „Community Organizing“
- Bildungsarbeit und Aufklärung
- Bündnisse und Netzwerke





Thomas Dürmeier GOLIATH WATCH

8 Stages of Social Movements